

Heilbronn

Alle Schüler bestanden

Der zweite Abiturjahrgang des **Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums (SG) des Kolping-Bildungszentrums** feierte in der Sulmtalhalle in Erlenbach das bestandene Abitur. 53 Absolventen zelebrierten den Abend mit einem bunten Mix aus Beiträgen von Schülern, offiziellen Reden, Zeugnisübergabe und Preisverleihungen. Nicht nur für die Schüler war es ein Abschied nach drei gemeinsamen Schuljahren, auch für Schulleiter Norbert Wacker war dieser zweite Abiturjahrgang der letzte seiner Amtszeit. „Mit dem Abitur haben Sie die beste Voraussetzung für ihren weiteren Lebensweg geschaffen“, gab er den Abiturienten mit auf ihren Weg. Er freute sich besonders, dass alle Abiturienten bestanden haben. „Sie sind mit einem Schnitt von 2,2 der beste Abiturjahrgang, den wir je hatten“, verkündete er sichtlich stolz.

Das Hauptthema seiner Rede war die Entwicklung hin zur Informations- und Wissensgesellschaft, in der riesige Datenmengen miteinander vernetzt sind. Dass auch seine Schüler Unmengen von Daten produzieren und diese von Anfang ihrer Schulzeit an unter besonderer Beobachtung standen, machte er in einer humorvollen Präsentation deutlich. Ganz nach dem Motto „Big Wacker was watching us“. Das zog sich neben der Black Box und dem Leitmotiv „BehABIorismus“ wie ein roter Faden durch den Abend. *NSP*

Reise in die Hauptstadt

Der Bundestagsabgeordnete Richard Pitterle (**Linke**) empfing eine Reisegruppe mit Teilnehmern aus Heilbronn in Berlin. Das Bundespresamt gibt jedem Bundestagsabgeordneten die Möglichkeit, Bürger nach Berlin einzuladen, um den politischen Betrieb Berlins kennenzulernen. Gemeinsam mit seinen Gästen besuchte Pitterle das Abgeordnetenhaus von Berlin, das dem Landtag entspricht, und diskutierte dort mit dem Abgeordneten Dr. Wolfgang Albers. Albers berichtete von den Erfahrungen aus der Regierungszeit der Linken in Berlin. Unter schwierigen Bedingungen wurden soziale Fortschritte erreicht, die nun unter einer SPD/CDU-Regierung wieder zur Disposition stehen. Ein weiterer Termin, bei dem Pitterle seine Gruppe begleitete, war der ehemalige Stasi-Knast Hohenschönhausen. Regelmäßig führt der einstige Häftling Peter Rück die Besuchergruppen durch die Anlage. Viele Teilnehmer entspannten sich nach den politischen Programmpunkten im Strandbad am Weißensee, wo in herrlicher Kulisse weiterdiskutiert werden konnte. *FW*

Hunderasseausstellung

Etwa 200 Hundefreunde trafen sich beim **Allgemeinen Hundesportverein Heilbronn (AHV)** und stellten sich bei den Internationalen Gebrauch- und Rassehundeaussstellungen den Formwertrichtern. 210 Hunde aus 45 verschiedenen Rassen waren vertreten. Sie konkurrierten



Bei der Hundeaussstellung: der Vorsitzende des Hundesportvereins, Alireza Keshani (r.), mit Irish Wolfhound, Silbermops, Dogo Argentino (von links). Foto: Ralf Seidel



Die Hockeyspieler des Robert-Mayer-Gymnasiums waren erfolgreich: Sie wurden Landessieger. Foto: privat



40 von 72 Kilometern sind schon geschafft: Die Selbsthilfegruppe Radel-Vision macht kurz vor Eppingen Station für ein Gruppenfoto. Foto: privat



Die Delegation des Heilbronner SI-Clubs beim Kongress von Soroptimist International Europa (SIE) in Berlin. Foto: privat

in 21 Klassen in zwei Ausstellungen. Am Nachmittag überreichte der Erste Bürgermeister Martin Diepjen die Urkunden an die Ehrenmitglieder. Das Käthchen von Heilbronn, Kerstin Beil, verteilte die Pokale der Best of Class und die der Best in Show. Durch die Verlosung von zwei Dauerkarten für die Saison 2013/14 der dritten Bundesliga Handball des TSB Horkheim erzielte der Verein 407,48 Euro. Diese Summe kommt der Spendenaktion für die Kinderkrebstation zugute.

Die Preisträger der Interkontinentalsieger- und Landessieger-schau: „Belia-Caesy vom kleinen Engel“ mit Monika Thiele aus Schwaigern; „Suleika vom Volkersberg“ mit Bernd Santrisser (Leingarten); „Perseus The Silver King of Kendra“ mit Daria Keshani (Schefflenz); „Zecca von der Burg Weibertreu“ mit Marc Bohnacker (Heilbronn); „Jamy von der Hohenlohe“ mit Marc Bohnacker (Heilbronn); „Lea von Lichtenstein“ mit Martina Rieker (Schwaigern); „Alegra von Raab“ mit Kathrin Dill (Bad Friedrichshall) und „Elise of true Eyes“ mit Heidi Hehl (Heilbronn). *red*

Jahresausflug zum SWR

Dieses Jahr ging der Ausflug des **Druckervereins Heilbronn** nach Baden-Baden zur Besichtigung des SWR. Zunächst war die Zeit zur freien Verfügung. Diese nutzte man für eine Führung durch das historische Spielcasino. Danach fand das gemeinsame Mittagessen im alten Landhaus Molkekur statt. Gut gestärkt ging es zur SWR-Führung.

Zunächst informierte der Rundgang die Teilnehmer über die Entstehung der Rundfunk- und Fernsehanstalt. Auch auf die programmatische Vielfalt und das Engagement innerhalb der ARD, beim Ersten, bei 3Sat und Arte sowie bei Phoenix und

Kika wies der Führer hin. Danach besichtigten die Mitglieder des Druckervereins die großen Werkstätten, in denen sehr vielfältige Arbeiten geleistet werden können: von den Requisiten bis hin zu den Kulissen für die Fernsehaufzeichnungen. Am interessantesten war das Studio für die Familiensendung „die Fallers“. Hier hatte man den Vergleich, wie die einzelnen Räume aussehen und wie mit viel Beleuchtung alles in Szene gesetzt wird. „Die Fallers“, die Talkshows Nachtcafé und Frank Elstners „Menschen der Woche“ sowie „Sag die Wahrheit“ und „Kaffee oder Tee“ sind die bekanntesten Sendungen im SWR. Nach der aufschlussreichen Führung und den interessanten Einblicken in die Rundfunk- und Fernsehtechnik gab es vor der Heimfahrt noch einen Stadtrundgang durch Baden-Baden. *red*

Hinauf und hinab

72 Kilometer mit 376 Höhenmetern: So stellte der Tourleiter Siegfried Waller die Radtour der Selbsthilfe- und Herzsportgruppe **Radel-Vision** vor. Die Kraichgaurunde sei aber so gewählt, dass nach gut zu fahrenden Aufstiegen lange Abfahrten folgen. Außerdem sei die Tour mit genügend Pausen kräfteschonend aufgelockert. Die Gruppe startete mit vollem Vertrauen. Denn ihr Tourleiter bot als ehemaliger Vermessungsingenieur beste Voraussetzungen für eine perfekte Routenplanung. Über Biberach, Bad Wimpfen, Bad Rappenau erreichte die Gruppe hinter Treschklingen die größte Höhe. Durch das romantische Berwanger Tal und danach an der Elsenz entlang, ging es rasant abwärts. Aus dieser Richtung hatte noch niemand Eppingen erreicht. Ein sehr schattiger Biergarten bot bei gutem Essen die nötige Stärkung. In Eppingen, bekannt für die zahllosen Beispiele



Der Abiturjahrgang 2013 des Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums des Kolpings-Bildungszentrums Heilbronn auf einen Blick. Die 53 Schulabgänger feierten das große Ereignis mit Reden und Tanz in Erlenbach. Foto: privat

mittelalterlicher Fachwerkbaukunst, folgte dann eine kleine Runde. Alle bewunderten die mit viel Liebe zum Detail restaurierten Fachwerke.

Für die Rückfahrt war eine neue Radvariante über Stebbach und Stetten vorgesehen. Denn das ist das Wunschziel von Radel-Vision: Immer neue Eindrücke sollen neue Perspektiven, Kraft und Zuversicht auf der physischen und psychischen Ebene bringen. *UH*

Landessieger im Hockey

Am Ende des Landesfinales im Feldhockey, das auf der Anlage des HTC Stuttgarter Kickers ausgespielt wurde, war der Jubel groß: Die Mannschaft des **Robert-Mayer-Gymnasiums (RMG)** wurde als Landessieger des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ in der Wettkampfkategorie IV (Jahrgang 2000 bis 2004) geehrt. Dieses Finale der sechs besten Schulmannschaften Baden-Württembergs hatte man als Zweitplatzierte im Finale des Regierungspräsidentiums erreicht, bei dem es erst im intensiv geführten Finalspiel eine 2:4 Niederlage gegen das Wilhelms-Gymnasium Stuttgart gab. Das Landesfinale begann mit einem 10:0 Sieg gegen den Freiburger Vertreter, das Clara-Schumann-Gymnasium Lahr. Danach folgte ein 4:2 gegen das Ludwig-Frank-Gymnasium aus der Hockey-Hochburg Mannheim. Als Gruppenraster traf die Mannschaft im Halbfinale auf den Zweiten der anderen Gruppe, das Liselotte-Gymnasium Mannheim. Nach einer beruhigenden 4:0 Halbzeit-Führung wurde es am Ende noch unnötig spannend, da der Gegner bis auf 4:3 verkürzte.

Im damit erreichten Finale hieß der Gegner wiederum Mannheim. Die RMG-Schüler zeigten hier ihr bestes Spiel und gewannen – auch in



Teilnehmer aus dem Großraum Stuttgart und Heilbronn besuchten auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Richard Pitterle den Bundestag. Foto: privat

dieser Höhe vollauf verdient – mit 6:0. Seit es die Hockey-AG am RMG seit 1987 gibt, ist dies nach 1993 der zweite Landestitel. *red*

Beim Kongress in Berlin

Soroptimist International kämpft weltweit gegen Hunger und für gesunde Ernährung. Zum 20. Kongress von Soroptimist International Europa (SIE) kamen mehr als 1300 Frauen aus mehr als 79 Ländern nach Berlin. Das Motto der Veranstaltung lautete: „Visions of Paradise – Soroptimists go for Water and Food“. Auch der **Heilbronner Soroptimist-International-Club** war mit sieben Teilnehmerinnen vertreten. Hunger und Wassermangel in Entwicklungsländern, Übergewicht und Folgekrankheiten in Industriestaaten: Das sind die Extreme, für deren Bekämpfung Soroptimistinnen einen nachhaltigen Beitrag leisten wollen.

Der 20. Europakongress informierte, machte bewusst und stellte praktische Ansätze vor, um zur Lösung dieser Probleme beizutragen. „Durch das weltweite Netzwerk von Soroptimist International erreichen wir in Politik und in Wirtschaft Entscheiderinnen und in der Praxis Frauen, die für die Ernährung ihrer Familien verantwortlich sind“, sagte

SIE-Präsidentin Kathy Kaaf aus Deutschland. Zum Abschluss des Kongresses verlieh Soroptimist International Europa zum fünften Mal den mit 20 000 Euro dotierten Friedenspreis – er ging an die Italienerin Silvana Arbia, die ehemalige Registrarin des Internationalen Strafgerichtshofs, für ihren mutigen Einsatz beim Aufbau des Friedens. *NSP*

Meine.Stimme

Portal und Vereinsseite

Die kostenlose Mitmach-Plattform **Meine Stimme** bietet viel: nicht kommerzielle Gruppen mit Kontaktdaten vorstellen, Artikel von Veranstaltungen samt Fotos und Termine einstellen.

Die Verknüpfung von Internet und Zeitung hat viele Vorteile: Die Redaktion veröffentlicht die auf **Meine Stimme** eingestellten Artikel auf der Zeitungsseite „Heilbronner Leben“. Die auf dem Portal eingegebenen Termine landen bei genügend Platz im Schaukasten, der Freizeitstimme oder täglichen Lokalterminals in der Zeitung. *red*

@ Profile, Texte, Fotos, Termine
www.meine.stimme.de

Böckingen

Erster Tabellenplatz

Der Schachverein **SV23 Böckingen** wurde in der Kreisjugendliga Heilbronn-Hohenlohe Meister. Am letzten Spieltag verteidigte die Kreisjugendliga-Mannschaft vom SV23 Böckingen den ersten Tabellenplatz durch zwei Siege mit jeweils 4:0 Brettpunkten ungeschlagen. Der VfL Eberstadt wurde Tabellenzweiter. Im Spiel gegen SG Öhringen-Forchtenberg zwei gewonnen die Böckinger alle vier Partien.

Im zweiten Spiel am Doppelspieltag wurden die Punkte am grünen Tisch eingefahren, da der Gegner TSG Öhringen eins nicht angetreten war. Somit machte die Jugendmannschaft die Meisterschaft in der Kreisjugendliga zum 90-jährigen Bestehen perfekt. Gespielt wurde in folgender Aufstellung: Brett eins:

Jan-Sebastian Pajak; Brett zwei: Torsten Speck; Brett drei: Rene Späth; Brett vier: Deniz Karatas. Die komplette Mannschaft setzt sich wie folgt zusammen: Jan-Sebastian Pajak, Markus Savino, Torsten Speck, Rene Späth, Deniz Karatas, Matthias Bauer, Erwin Heidt. Das war eine tolle Leistung der Spieler, des Trainers Eugen Holzinger, des Teamführers und Vorstands Klaus-Dieter Mayer und der Jugendleitung Oliver van Klinger. Der Verein sucht Nachwuchsspieler zur Verstärkung der Jugendmannschaft. Die Trainingszeiten sind freitags 18 bis 19.30 Uhr im Bürgerhaus Böckingen. *red*

Siege auf Landesebene

Bei zwei Wettkämpfen auf Landesebene war der Turnnachwuchs der DTB Turn Talentschule Heilbronn der **TG Böckingen** unterwegs. Am



Die Spieler des SV23: Jan Sebastian Pajak, Rene Späth, Deniz Karatas, Matthias Bauer, Erwin Heidt (v. l.). Nicht dabei: Markus Savino und Torsten Speck. Foto: privat

Samstag gingen in der Heidenheimer Karl-Rau-Sporthalle bei den Württembergischen Nachwuchsmeyerschaften drei Mädchen an die Geräte. Im stark besetzten Wettkampf der Altersklasse neun Jahre turnte Hannah Wagner einen guten Wettkampf und kam auf einen guten fünften Rang. Kono Hasegawa wurde Achte. Clara Tauscheck erturnte

sich in der Altersklasse zehn 65.50 Punkte (Platz eins).

Am Sonntag kämpfte der männliche Nachwuchs um den Schülerpokal des Schwäbischen Turnverbands. Bei den achtjährigen Turnern landete für die TG Leon Pfeil mit 50,675 Punkten auf dem zweiten Platz. Johannes Konrad wurde vierter. Im Wettkampf der Zehnjährigen



Das Foto der Turner der TG Böckingen zeigt: Daniel Wörz, Johannes Konrad, Jonas Wörz, Milan Hosseini, Noah Maier, Leon Pfeil und Zi Yuan Lin (von links). Foto: privat

wagte sich nach Verletzungspause Jonas Wörz an die Geräte und wurde Dritter mit 53,95 Punkten. Bei den zwölfjährigen Schülern holte sich Milan Hosseini mit 52,775 Punkten den Pokalsieg. Noah Maier wurde mit 49,825 Punkten Vierter. In der AK 13 bis 14 Jahre wurde Zi Yuan Lin mit 54,75 Punkten Pokalsieger vor Daniel Wörz (53,95 Punkte). *red*

ANZEIGEN Heilbronn

H

Weltpremiere
WIDEX DREAM
die neue Dimension
in der Hörsystemtechnologie!

Jetzt testen!
kostenfrei u. unverbindlich

HÖRGERÄTE LANGER

Unsere Meisterbetriebe finden Sie in
Neckarsulm, Heilbronn, Möckmühl,
Bad Rappenau, Öhringen, Eppingen,
Lauffen und Weinsberg

Kostenfreie Info-Nr.: (08 00) 093 53 70
www.hoergeraete-langer.de